



17. Februar 2010

104/2010

VHS-Vortrag über NSDAP-Kreisleiter im Ruhrgebiet

Der Historiker Dr. Wolfgang Stelbrink setzt mit seinem Vortrag „Die Kreisleiter der NSDAP im Ruhrgebiet: Eine Funktionselite des NS-Regimes in der Nachkriegszeit“ am Dienstag, 23. Februar, von 19.00 bis 20.30 Uhr im Bürgerhaus, Leonhardstraße 4, die stadt- und regionalgeschichtliche Reihe der Volkshochschule fort. Ein Schwerpunkt des Vortrags wird auf den ehemals für Castrop-Rauxel zuständigen Kreisleitern Dr. Richard Anton und Karl Nieper liegen.

NSDAP-Kreisleiter galten als die „kleinen Hitlers“ vor Ort. Ohne die Machtfülle der Kreisleiter und ihrer Zuarbeiter wären Verführung, Überwachung und Terrorisierung der Menschen in Stadt und Land kaum möglich gewesen. Ein Blick auf das Schicksal der Kreisleiter in der Nachkriegszeit verspricht grundsätzliche Einsichten zum Umgang mit ihrer NS-Vergangenheit.

Der Eintritt beträgt 5 EUR. Anmeldung in der VHS-Geschäftsstelle, Tel. (02305) 106-2638, -2639, -2649

Anmerkung für die Redaktion

Bild „Dr Richard Anton.tif“

